

Claus Schaffer anlässlich der weltweit ersten Zulassung eines Corona-Impfstoffes in Russland:

„Eine Fast-Track-Zulassung für Corona-Impfstoffe darf es bei uns nicht geben“

Kiel, 11. August 2020

Präsident Wladimir Putin hat heute im russischen Staatsfernsehen bekanntgegeben, dass Russland den ersten Impfstoff gegen das Coronavirus zugelassen habe. Eine seiner Töchter sei bereits damit geimpft worden und fühle sich gut. Der Impfstoff, der vom staatlichen Gamaleja-Institut für Epidemiologie und Mikrobiologie in Moskau entwickelt wurde, soll bislang nur an wenigen Menschen getestet worden sein. Ihn dennoch schon jetzt zuzulassen widerspricht laut Medienberichten internationalen Zulassungskriterien. Claus Schaffer, gesundheitspolitischer Sprecher der AfD-Fraktion, erklärt dazu:

„Weltweit wird derzeit in 170 Projekten an der Entwicklung eines Corona-Impfstoffs mit Hochdruck geforscht. Die meisten Experten gehen davon aus, dass frühestens im Verlauf des kommenden Jahres ein Impfstoff vorliegen wird. Dass Russland schon jetzt einen Impfstoff gefunden haben soll, klingt zunächst gut, wirft aber zugleich die Frage auf, ob das russische Präparat tatsächlich alle notwendigen Kriterien erfüllt, die nach internationalen Maßstäben auch sonst an die Wirksamkeit und Sicherheit eines neuen Impfstoffs angelegt werden.

Aufgrund der kurzen Zeit innerhalb derer Russland seinen Corona-Impfstoff bereits jetzt zugelassen hat, bestehen hier ernsthafte Zweifel. Zum Vergleich sei nur an die Impfstoffe erinnert, die seit Jahren etwa den Hepatitis-C-Virus, gegen HIV, oder gegen die Coronaviren SARS oder MERS entwickelt werden – trotz mehrjähriger Forschung wurde hier bis heute kein sicherer Impfstoff entwickelt. Ein Impfstoff gegen SARS etwa führte im Tierversuch zu schweren Lungenschäden.

Vor diesem Hintergrund stellt die Meldung vom russischen Corona-Impfstoff noch keinen Grund zur Freude dar. Denn selbst wenn sich am Ende dessen Wirksamkeit herausstellen sollte, sind seine möglichen Nebenwirkungen bisher offenbar noch nicht ausreichend erforscht worden. Die AfD-Fraktion besteht indes darauf, dass auch und

gerade bei der Suche nach einem Corona-Impfstoff die für die Zulassung eines neuen Impfstoffs üblichen Entwicklungs- und Genehmigungsverfahren beibehalten und nicht um eines schnellen Erfolges Willen verkürzt werden. Einer Fast-Track-Zulassung für Corona-Impfstoffe erteilt die AfD-Fraktion eine klare Absage – im Interesse der Gesundheit von Millionen möglicher Impfpatienten.“

Weitere Informationen:

- **WELT-Artikel** „*Putin verkündet Zulassung von weltweit erster Corona-Impfung*“ vom 11. August 2020:

<https://www.welt.de/politik/ausland/article213285488/Wladimir-Putin-verkuendet-Zulassung-von-weltweit-erster-Corona-Impfung.html>